

**Zeitschrift:** Thurgauer Beiträge zur Geschichte  
**Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons Thurgau  
**Band:** 157 (2019)

**Artikel:** Einblicke in das Textilhandwerk  
**Autor:** Bolli, Peter  
**Vorwort:** Einleitung  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-867823>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Einleitung

Während des Entstehungsprozesses dieses Buches und in Gesprächen mit Historikern kamen folgende Fragen zum Ostschweizer Leinwandgewerbe im 17. Jahrhundert und zum Hauptwiler Textildruck im 18. und 19. Jahrhundert auf:

Wie stellte man die in der Ostschweiz üblichen Leinengewebe her?

Wie wurde die Leinwand gebleicht und was geschah während des Bleichvorgangs?

Wie führte man in der «fabrique» für Indienne-Druck in Hauptwil die Schnellbleiche baumwollener Tücher durch?

Aus welchen Komponenten setzten sich die Farben im Hauptwiler Textildruck zusammen und wie wurden die Farben auf die Baumwolltücher appliziert?

Um diese Fragen stimmig zu beantworten und die Grenzen der Erkenntnis aufzuzeigen, wurden historische Quellen sowie neue Forschungsergebnisse aus den Bereichen Technik, Biologie, Chemie und Physik berücksichtigt. Die folgenden Kapitel legen dar, weshalb und unter welchen Vorbedingungen die genannten textilhandwerklichen Tätigkeiten durchzuführen waren. Die einzelnen Themen sind so aufgebaut, dass sie unabhängig voneinander und in beliebiger Reihenfolge studiert werden können.